

Gerolsheim will nachlegen

KEGELN: Zweitligist empfängt am Samstag die SG Kelsterbach

GEROLSHEIM. Nach dem Auftaktsieg in Bad Nauheim sind die Herren des Kegel-Zweitligisten TuS Gerolsheim am Wochenende zu Hause gefordert. Zur Heimpremiere in der neuen Saison gastiert die SG Kelsterbach am Samstag, 13 Uhr, beim TuS.

Bereits am ersten Spieltag der Zweiten DCU-Bundesliga Mitte zeigte sich, dass sich die als Titelfavoriten gehandelten Mannschaften KC Viernheim, TV Haibach, KSC Frankfurt-Bockenheim und auch der TuS Gerolsheim schon in ansprechender Form befinden. Aber auch die SG Kelsterbach hat ihre Auftaktpartie gewonnen. Die SG

schlug Darmstadt deutlich mit über 300 Holz Differenz.

Nach dem Auftakt im hessischen Bad Nauheim ist TuS-Mannschaftskapitän Christian Mattern zuversichtlich. „Wenn wir eine ähnlich konzentrierte Leistung abrufen, sollte es möglich sein, die im Vorfeld nicht unbedingt eingeplanten Punkte zu versilbern.“ Auf der renovierten Anlage des TuS sind nach den Trainingseindrücken gute Ergebnisse möglich.

Doch Vorsicht ist geboten. Der Vorjahresachte Kelsterbach löste seine Heimaufgabe gegen Darmstadt auch ohne Spitzenspieler Markus Heller problemlos. Bereits in der vergange-

nen Saison waren die Kelsterbacher mit ihren Assen Markus Heller (Auswärtsschnitt 941), Holger Dama (941) und Maximilian Seib (935) auswärts unter anderem beim heimstarken SKC Monsheim erfolgreich.

„Unser Ziel ist es, die 5800er-Marke zu knacken“, gibt Mattern vor. Sportwart Uwe Köhler wird nach seiner durchwachsenen Leistung in Nauheim vermutlich durch Dieter Staab ersetzt werden. (edk)

SO SPIELEN SIE

TuS Gerolsheim: Gerhard Bernatz, Markus Biebinger, Uwe Köhler, Christian Mattern, André Maul, Dieter Staab, Jürgen Staab, Timo Nickel, Martin Rinnert, Roland Walther.